

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland**

**Vechta, Oldb, 1969-**

[Kurt Schmücker]: Geleitwort

**urn:nbn:de:gbv:45:1-5285**

## Geleitwort

17 Jahre hat der „Heimatkalender für das Oldenburger Münsterland“ über Geschichte, Brauchtum, Landschaft und Menschen unserer Heimat berichtet. Nunmehr hat der Heimatbund zu seinem 50jährigen Bestehen den Kalender zu einem Jahrbuch erweitert.

Gerade heute, da das Leben in den Städten und Dörfern sich tiefgreifend wandelt, der rasche technische Fortschritt die überkommenen Bindungen lockert und dem Menschen wenig Möglichkeiten zum Nachdenken über sein Wohin und Woher bleiben, kann dieses Jahrbuch als Bindeglied zwischen Vergangenheit und Gegenwart eine wichtige Mission erfüllen.

Möge das Jahrbuch — wie bisher der Heimatkalender — allen Lesern ein guter Begleiter durch das Jahr 1969 sein.

In heimatlicher Verbundenheit

K u r t S c h m ü c k e r

Bundesschatzminister





## Vorwort

Kurz nach dem Ersten Weltkriege, in einer Zeit allgemeiner Not und beginnender Wandlungen auch in unserem Lande, wurde am 8. Dezember 1919 der Heimatbund für das Oldenburger Münsterland — die Dachorganisation aller Heimatvereinigungen der Landkreise Cloppenburg und Vechta — ins Leben gerufen. Fünfzig Jahre hindurch hat der Heimatbund dem Oldenburger Münsterland getreu seinem Ziele: „Die Liebe zur Heimat zu wecken und zu fördern und das Verständnis für Oldenburg innerhalb und außerhalb seiner Grenzen zu verbreiten“ gedient.

In den verflossenen Jahrzehnten seit 1919 hat sich unsere Heimat sowohl in ihrem äußeren Erscheinungsbild als auch in ihrer inneren Struktur von Grund auf gewandelt. Industrialisierung und Rationalisierung haben Lebensart und Lebensweise geändert, die dörfliche Gemeinschaft ist in ihren alten Formen zutiefst erschüttert worden. Noch stehen wir mitten in dieser Entwicklung; schon warten auf uns neue und große Aufgaben.

Wir können nur wünschen, hoffen und danach streben, daß trotz aller Umformungen die alte, echte Verbundenheit unseres Volkes mit seinem Lande, seiner Natur und seiner Arbeit, mit dem Mitmenschen und seiner Lebensweise der kommenden Zeit feste und klare Normen gibt. Es gilt für die Zukunft des Heimatbundes, gute alte Werte zu wahren und neue Wege in die Zukunft zu bahnen.

Seit 1952 erscheint der Heimatkalender als treuer Freund unserer Familien und als wahrer Kündler unserer Heimatarbeit. Um das Wissen über die Vergangenheit wie auch die Gegenwart unseres Landes zu vertiefen, erscheint nunmehr — als Geschenk zum Jubiläumsjahr — als Fortsetzung des bisherigen Heimatkalenders ein Jahrbuch, das nach Umfang und Inhalt wesentlich ausgeweitet werden konnte. Möge dieses Jahrbuch auch in neuem Gewande ein getreuer Mittler sein zwischen den Münsterländern in allen Gegenden, zwischen Heimatvertriebenen und Alteingesessenen, ein beredter Bote, der den Weg zu allen Heimatfreunden findet.

Leo Reinke

Vorsitzender des Heimatbundes für das  
Oldenburger Münsterland

